

Amtsgericht

Geschäftsnummer (bitte stets angeben):

Angaben zum Wert des Nachlasses

für die Kostenberechnung bei Gericht

Nachlass der/des

verstorben am

(Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen. Beachten Sie bitte die Ausfüllhinweise.)

1. Nachlassmasse am Todestag

- | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|
| a) Bargeld | € |
| b) Guthaben bei Sparkassen, Banken und Bausparkassen | € |
| c) Wertpapiere Kurswert am Todestag
(zum Beispiel Sparkassenbriefe) | € |
| d) Forderungen der Erblasserin oder des Erblassers
gegen Dritte (zum Beispiel Darlehen,
Steuerrückvergütungen, Schadensersatzansprüche,
Rückstände aus Vermietung/Verpachtung) | € |
| e) Lebensversicherungen und andere Versicherungen,
soweit die Auszahlungsbeträge in den Nachlass fallen | € |
| f) Kunstgegenstände, Schmuck, Sammlungen
(zum Beispiel Briefmarken, Münzen, Waffen) | € |
| g) Verwertbare Einrichtungsgegenstände
(zum Beispiel echte Teppiche, Antiquitäten) | € |
| h) Erwerbsgeschäft | |

Firma:

Anschrift:

Ist die Firma im Handelsregister eingetragen?

nein

ja, Amtsgericht

HR (Geschäftsnummer)

Beteiligtenverhältnis der oder des Verstorbenen:

Inhaberin oder Inhaber

Gesellschafterin oder Gesellschafter

Pächterin oder Pächter

Gesamtvermögen: €

Anteil der oder des Verstorbenen €

i) Grundbesitz

Eingetragen im Grundbuch des

Amtsgerichts

Gemarkung

Blatt

Einfamilienhaus

Mehrfamilienhaus

Eigentumswohnung

Erbbaurecht

mit Garage

mit Stellplatz

Betriebsgrundstück

land- bzw. forstwirtschaftlicher Betrieb

Stückland

Bauland/Bauerwartungsland

Lage (zum Beispiel Straße, Hausnummer):

Größe des Grundstücks: m²

Wohnfläche/Größe der Eigentumswohnung: m²

bei Gebäuden:

Baujahr:

Kaufjahr:

Kaufpreis: €

bei Erbbaurecht:

bestellt am:

endet am:

jährlicher Erbbauzins: €

Brandversicherungssumme (1914): Mark

Einheitswert: €

Verkehrswert/Verkaufswert (gegebenenfalls geschätzt):

€

Anteil der oder des Verstorbenen
(zum Beispiel 1/4, 1/2, 1/1 oder ähnlich) €

j) Sonstiges Vermögen

(zum Beispiel Maschinen- und Viehbestand, Patente,
LKW, PKW, Boote)

€

(zum Beispiel Anteil an Erbengemeinschaft)

€

Summe der Nachlasswerte

€

2. Nachlassverbindlichkeiten am Todestag

Schulden der oder des Verstorbenen, die bis zum Todestag
entstanden sind

a) Hypotheken, Grund- und Rentenschulden
(restliches Kapital und rückständige Zinsen) €

b) Sonstige Verbindlichkeiten
(zum Beispiel Miet- und Steuerrückstände,
Krankheitskosten) €

Summe der Nachlassverbindlichkeiten €

Ich versichere, dass vorstehende Angaben vollständig und richtig sind.

Mit der Beiziehung der Erbschaftssteuerakten des Finanzamtes bin ich einverstanden. Gemäß § 40 Abs. 6 Gerichts- und Notarkostengesetz (GNotKG) ist das Nachlassgericht berechtigt, Auskünfte von dem Finanzamt einzuholen.

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift)

(Telefonnummer tagsüber)

Wertberechnung durch das Amtsgericht

1. Nachlassmasse	_____ €
2. Nachlassverbindlichkeiten	- _____ €
3. Geschäftswert	= _____ €